



Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.
Wangen im Allgäu

Guckloch

Nr. 3/2011

Ferienfreizeit

Alle Jahre wieder ein voller Erfolg

Kursplan

Alles auf einen Blick

KiSS

Der Start rückt näher

Sportinsel

Die Wintersaison beginnt





Für jeden Biergenießer
seine Spezialität – 11 Biere von

FARNY

Weizenbiere und mehr...!

- www.farny.de*
- › Brautradition seit 1833
 - › Älteste und größte Brauerei im Landkreis Ravensburg
 - › Regionaler Marktführer bei Weizenbieren
 - › Großveranstaltungen
 - › Partyfass · Fan-Shop



**Hallo liebe MTGlerinnen,
liebe MTGler,**

wie schnell doch die Zeit vergeht. Vor Kurzem haben wir noch unsere Generalversammlung abgehalten und uns auf einen schönen Sommer gefreut, und jetzt sind wir bereits mitten im Herbst.

Wie Sie der Berichterstattung in der Schwäbischen Zeitung über die Generalversammlung entnehmen konnten, sind wir sehr froh über die finanzielle Ausstattung der MTG. Versetzt sie uns doch in die Lage, einzelne Abteilungen in besonderen Situationen mit Geld zu unterstützen, sei es durch Zuschüsse bei der Anschaffung von Sportgeräten, durch teilweise Erstattung von Kosten, die durch die Anmietung von Hallen entstehen, oder durch zinslose Darlehen, z.B. für die Handball-Abteilung wegen der Anschaffung des neuen Busses.

Diese finanzielle Stabilität der MTG ist sehr erfreulich und ist der Lohn der

Arbeit vieler. Es sind insbesondere die Haupt- und Teilzeit-Angestellten der MTG zu nennen, aber auch die vielen Abteilungsleiter, Übungsleiter und Helfer. Die Steigerung der Mitglieder im Hauptverein sowie in der Sportinsel ist Ausdruck der Qualität des Angebotes der MTG Wangen. Um diese Qualität zu halten, werden wir – wie auch in der Vergangenheit – in Personal und Ausstattung investieren. Nur wenn wir als Verein unsere Attraktivität halten können, werden wir auch in Zukunft einen entsprechenden Zulauf durch die Mitglieder erhalten. Nur durch so ein breites Fundament sind wir in der Lage, unser umfangreiches Angebot auch in der Zukunft anzubieten.

Neben motivierten Mitarbeitern und aktuellen Sportgeräten ist natürlich der „Trainingsraum“ ein wichtiges Thema. So erfreulich der oben genannte finanzielle Spielraum bei vergleichsweise kleinen Beträgen auch ist, muss leider festgehalten werden, dass die MTG Wangen die strukturellen Probleme der Sportstätten in den einzelnen Abteilungen nicht alleine lösen kann. Das im Frühjahr von der Stadt einberufene Treffen aller Sportvereine zur Bestandsaufnahme der Situation im Bereich der Sportstätten hat zwar dazu geführt, dass unter den Vereinsvertretern eine entsprechende Prioritätenliste festgelegt wurde, es ist aber anzumerken, dass in den einzelnen Abteilungen Kegeln, Schwimmsport oder Eishockey die entsprechenden Sportstätten leider nicht mehr vorhanden sind bzw. unterzugehen drohen bzw. sich in einem kritischen Zustand befinden. Neben diesen speziellen Problemen ist natürlich die Frage, ob ausreichend Hallenplatz für alle Vereinsaktivitäten vorhanden ist, nach wie vor kritisch zu beurteilen. Auch hier

Inhalt

Die neuen Azubis.....	6
Sportinsel startet in die Wintersaison....	7
Sommerspiel	8
Wir danken allen Sponsoren	8
MTG-Vereinsfahnen	11
KiSS.....	14
Offene Kurse 2011	15
Kursplan	16
Öffnungszeiten Sportinsel.....	16
Herbstausflug Nordic Walking	19
Das Turncamp 2011	20
Starker Auftritt der Turnschule.....	22
Turnteam der Frauen	22
Ferienfreizeit ein voller Erfolg	23
30 Jahre Freizeitsport Spiele, Frauen ..	24
Eishockey	25
Kempa-Allgäu-Cup	26
Fechten - Neuer Anfängerkurs.....	27
Koronarsportgruppe der MTG	28
Wir gratulieren.....	30
Termine	30

Impressum

„Guckloch“ - Vereinszeitschrift der

Männerturngemeinde Wangen

Erscheinungsweise 4 x jährlich

Auflage: 2.300 Exemplare

Herausgeber

MTG Wangen 1849 e. V.

Argeninsel 2, 88239 Wangen

Tel. 07522/2412

e-mail: info@mtg-wangen.de

Redaktionsteam

Reiner Fritz, Monika Waldhäuser, Wolfgang

Rosenwirth

Layout & grafische Gestaltung

Wolfgang Rosenwirth

Fotos

Reiner Fritz, Dieter Henninger, Roland Kübler,

Robert Teiber, Marcus Westphal, privat

Anzeigen

MTG Sportwerbungsgesellschaft bR

Argeninsel 2, 88239 Wangen

Druck

TIS Druckservice, Thorsten Gapp

Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

ist am 20. November 2011

Wir haben Ihr PC-System im Griff!

MSW

SYSTEMHAUS

Service · Computer · Software

Einrichtung Ihres Internetzugangs
Servicearbeiten rund um Ihr System
Virenentfernung und Updates
Datenübertragung und Datenrettung

Karl-Hirnbein-Straße 2 · 88239 Wangen im Allgäu
Telefon 075 22 / 707 82-0 · Fax 075 22 / 707 82-29
info@msw-it.de · www.msw-it.de



Stadtmetzgerei
Inh.:
Andreas Kiechle

BLASER

...ehrlich gut!

VIA SATELLIT

BRINGEN WIR IHNEN GUTE LAUNE INS HAUS



D & M Wolfrum GBR
Spinnereistraße 11
88239 Wangen
Tel. 07522-910044
Fax 07522-910045

TV
HIFI
VIDEO
WOLFRUM
FUNKTECHNIK
SICHERHEITS-
TECHNIK

innerräume GESCHWENTNER



Schwarzenberg 6
88145 Hergatz
Tel. 07522-21071
Fax 07522-80473
info@geschwentner.com | www.geschwentner.com

ist die Stadt nach unserer Beobachtung engagiert, den vorhandenen Hallenplatz besser auszunutzen und vereinsübergreifende KoOperationen zu vermitteln.

Auf der anderen Seite ist aber auch zu berücksichtigen, dass die Stadt deutlich gemacht hat, dass der Sportstättenbau und –erhalt nach den Bedürfnissen des Schulsports ausgerichtet wird. Angesichts der grundsätzlich beschränkten Mittel der öffentlichen Hand und der Prognosen der Schülerzahlen für die nächsten Jahre kann sich jeder von uns ausmalen, was dies für die Sportstätten-Situation in der Zukunft bedeutet. Gleichwohl müssen die Wangener Vereine anerkennen, dass die Nutzung der öffentlichen Sportstätten hier in Wangen kostenlos ist. Aufgrund der Verschuldungssituation der öffentlichen Haushalte ist dies in anderen Städten und Landkreisen nicht immer der Fall.

Aus den vorgenannten Gründen beschäftigt sich der Vorstand ganz grundsätzlich seit einiger Zeit mit Erweiterungsmöglichkeiten im Bereich der Hallennutzung. Neben baulichen Überlegungen sind dies auch die bereits vorhin angesprochenen vereinsübergreifenden Kooperationen zur Nutzung von Hallenflächen, wie sie die Stadt angeregt hat. Aufgrund der bisherigen Entwicklung gehen wir davon aus, dass wir im Vereinsrat im November diesen Jahres über konkrete Vereinbarungen oder konkrete Überlegungen berichten können. Es ist aber schon jetzt abzusehen, dass auch der Vorstand der MTG keine Wunder vollbringen kann.

Was steht bei der MTG noch an bis zum Jahresende?

Neben dem, für die MTG wichtigen,

Beginn der Handball-Saison konzentrieren wir uns auf drei große Termine:

Am 3. Oktober 2011 wird die neu gegründete Kinder-Sport-Schule (KISS) einen Tag der offenen Tür veranstalten. Wir sind alle sehr gespannt, wie dieses neue Angebot letztendlich angenommen wird. Die bisherigen Anmeldungen stimmen uns sehr positiv.

Bald gehts los!!!

**Nähere Informationen auf der
MTG-Geschäftsstelle
Tel. 07522-2412**

Am 7. und 8. Oktober 2011 findet in der Sportinsel eine Fortbildung der BAG-SO statt, der Bundesarbeitsgemeinschaft für Senioren-Organisationen. Wir sind sehr stolz, dass wir über die Vermittlung des WLSB diesen bundesweiten Termin ausrichten dürfen.

Im Gegensatz zu den früheren Jahren wird die Sportinsel zu Beginn der neuen Saison keinen Tag der offenen Tür veranstalten, sondern ein Winter-Opening mit Sportler-Frühstück, Indoor-Cycling-Marathon und weiteren sportlichen Aktionen durchführen. Dieses Winter-

Opening findet am 14. und 15. Oktober 2011 in der Sportinsel statt.

Nachdem der Sommer so jäh endete, wünsche ich uns allen einen goldenen Herbst.

Mit sportlichem Gruß

Ihr

Andreas Middelberg

1. Vorsitzender der MTG Wangen

Die neuen Azubis in der MTG-Geschäftsstelle



Ich freue mich darauf in den kommenden drei Jahren die MTG und ihre Mitglieder kennenzulernen und Ihnen den Sport und die Freude an Bewegung näher zu bringen. Ich werde mein Bestes geben um die MTG und die Sportinsel so gut wie möglich zu präsentieren und meine Ausbildung erfolgreich zu beenden.

Benjamin Endres



Hallo,

mein Name ist Maria Dilger, ich bin 21 Jahre und seit dem 17. Januar 2011 gehöre ich zum Team der MTG Wangen.

Im Juli 2009 habe ich mein Abitur auf dem Wirtschaftsgymnasium in Wangen erfolgreich abgeschlossen und gleich darauf ein duales Studium beim Finanzamt Wangen begonnen.

Nach einem für mich sehr erkenntnisreichen Jahr habe ich dann im Dezember 2010 beschlossen, mein Studium vorzeitig zu beenden und mich um einen Ausbildungsplatz zu bewerben.

Die Stellenanzeige für den Ausbildungsplatz zur Kauffrau für Bürokommunikation habe ich hier im Guckloch gelesen und war sofort begeistert. Nach Bewerbung, Vorstellungsgespräch und Probearbeiten räumte mir Monika Waldhäuser Anfang Januar die Möglichkeit ein, sofort in das seit September 2010 laufende Lehrjahr einzusteigen. Dieses Angebot nahm ich mit großer Freude an und habe bis heute keine meiner Entscheidungen bereut.

In den letzten acht Monaten habe ich bereits viel gesehen und sicherlich noch mehr gelernt. Bedanken möchte ich mich hierfür bei allen meinen Kollegen/innen, die sich immer ganz viel Zeit für mich nehmen. Viele unserer Mitglieder kennen mich ja schon und auch bei Ihnen möchte ich mich ganz herzlich für die nette Aufnahme bedanken.

Ich bin mir sicher, dass ich hier eine ganz tolle Zeit verbringen werde und freue mich schon jeden Tag Neues lernen zu dürfen.

Maria Dilger

Die Sportinsel startet in die Wintersaison

Die Sportinsel startet mit erweiterten Öffnungszeiten, weiter ausgebautem Kurssystem am Vormittag und einem „Winter Opening“ für alle Mitglieder in die neue Wintersaison.

Ab dem 1. Oktober wird die Sportinsel die Öffnungszeiten für die Trainingsfläche und Sauna als zusätzliche Serviceleistung für die Mitglieder erweitern. Freitags wird in Zukunft mittags durchgehend und sonntags schon ab 9.00 Uhr geöffnet sein. Daraus ergeben sich ab dem 1. Oktober folgende Öffnungszeiten für die Wintersaison:

Montag	8.30 – 12.00 Uhr	15.00 – 22.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 – 22.00 Uhr	
Mittwoch	6.00 – 12.00 Uhr	15.00 – 22.00 Uhr
Samstag	10.00 – 18.00 Uhr	
Sonntag	09.00 – 18.00 Uhr	

Zum ersten Mal seit Bestehen der Sportinsel wird es in diesem Jahr keinen Tag der offenen Tür für Neukunden mehr geben, sondern anstelle dessen wird ein zweitägiges „Winter Opening“ für alle treuen Mitglieder veranstaltet. Mit dem „Winter Opening“ startet die Sportinsel am 14. und 15. Oktober dann mit vollem Elan in die neue Hauptsaison. Dabei wird neben alt Bekanntem auch wieder Neues für die Mitglieder angeboten. Los geht es am Freitag mit

einem Indoor-Cycling Nachtmarathon. Bis 23.30 Uhr können die Radler kräftig in die Pedale treten. Parallel dazu wird für alle Interessierten ein Ernährungsvortrag angeboten und es besteht die Möglichkeit, sich von der Martins Apotheke eine Körperfettanalyse und vieles mehr erstellen zu lassen. Am Samstag wird die Sportinsel bereits um 8.00 Uhr öffnen und neben der Möglichkeit, sich auf der Trainingsfläche körperlich zu betätigen, werden ab 8.15 Uhr die ersten aktivierenden Kurse angeboten, damit auch der letzte Morgenmuffel auf Hochtouren kommt. Ab 9.00 Uhr wird zu den vielfältig angebotenen Kursen

wieder ein reichhaltiges Frühstücksbuffet im Foyer aufgebaut sein. Auch gibt es am Samstag die Möglichkeit, von der Rochus Apotheke Körperfett, Blutzucker, HbA1C-Wert und vieles mehr (Gesundheitspass) messen zu lassen. Ab dem 4. Oktober liegen in der Sportinsel die Listen zur Eintragung aus.

Wir freuen uns, möglichst viele schon bestehende, aber auch Neumitglieder zu den erweiterten Öffnungszeiten, im Kurssystem und zum „Winter Opening“ begrüßen zu dürfen.

Andrea Stadelmann



Indoor-Cycling Marathon in der Sportinsel

Sommerspiel

Schon zum fünften Mal in Folge können wir auf ein gelungenes Sommerspiel der MTG Sportinsel zurückblicken. Insgesamt kämpften im Juni und Juli dieses Jahres 108 Mitglieder um den Sieg ihres 4er Teams.

Pünktlich zum Start der Sommerferien am 28. Juli war es soweit: die Punkte waren ausgezählt und alle Mitglieder zum Sommergrillfest geladen. Um 18:30 waren Grill und Rost, welche freundlicherweise von der Metzgerei Schattmaier zur Verfügung gestellt wurden, heiß

und die ersten Fleischvariationen konnten aufgelegt werden. Das Gedränge um den besten Platz über der Glut war groß, denn der Einladung zu unserem Grillfest waren erfreulicherweise noch mehr Mitglieder als im vergangenen Jahr gefolgt. Zum Glück legte der Regen an diesem Abend eine Pause ein und man konnte nach draußen ausweichen. Zusätzlich verwöhnt wurden unsere Mitglieder mit einem reichhaltigen Salatbuffet, welches von den Sportinsel Mitarbeitern zubereitet wurde.



Die Gewinner des Sommerspiels „Natürlich Blond“

Wir danken allen Sponsoren

Autohaus Prinz GmbH
 Bolz & Edel Tank und Apparatebau GmbH
 Cafe Walfisch
 Carl Kehrer GmbH & Co. KG
 Edelweissbrauerei Farny
 Eiscafe Pinocchio
 Fahrradprofis Keller
 Fahrschule Oschwald
 Feinkost Wild
 Fidelisbäck
 Friseur Kopf
 Grunwald GmbH
 Il Caminetto
 Kältetechnik Harrer
 Kreissparkasse Ravensburg
 Martins Apotheke
 Metzgerei Blaser
 Metzgerei Joos
 Metzgerei Schattmaier
 Hotel Mohren-Post
 MSW GmbH & Co. KG
 Parfümerie Bittel
 Richard Prexl
 Rochus Apotheke
 Salon Conny
 Schnitzer Tabak- & Süßwaren
 Schuler Men & Women
 Sport Jakob
 Sport Turbine
 Stadtbuchhandlung
 Vom Fass
 Wachter Raumgestaltung
 Waldner Holding GmbH
 Werbehaus Wangen
 Zweiradsport Geyer (Bad Wurzach)

Mit gefüllten Bäuchen versammelten sich dann alle Anwesenden um den Gabentisch, welcher natürlich während des Grillens schon unter die Lupe genommen wurde. Die Anspannung war groß, vor allem bei den ersten zwei Teams, die sich in den letzten Wochen ein Kopf an Kopf Rennen geliefert hatten. So kam



„Gesundes“ gab es in Hülle und Fülle

es dann auch, dass sich die Gruppen auf die Frage von Andrea Stadelmann, wer denn nun gewonnen habe, den Sieg gegenseitig zuschoben. Letztendlich konnten „Natürlich Blond“ (Nadine Döring, Kathrin Ritter, Birgit Zeh, Eva Schupp) mit 434 Punkten das Sommerspiel ganz knapp für sich entscheiden vor „Alles Müller“ (Gabi Müller, Rolf Müller, Manuela Müller, Peter Rickert) mit 430 Punkten. Den dritten Platz sicherten sich die „Desperate Sportwives“ (Isabella Stiefel, Jenny Krug, Roswitha Foof, Marina Schnatterbeck) mit 316 Punkten.

Die ersten beiden Teams entschieden sich für Gutscheine vom Cafe Moritz und der Metzgerei Schattmaier. Die „Desperate Sportwives“ hingegen griffen sich die vier begehrten Segelfluggutscheine gesponsert vom Autohaus Prinz.



Große Preisverlosung in der Sportinsel

ne bitten, um sich die Belohnung selbst auszusuchen. Wer im Juni und Juli mehr geschwitzt hatte, durfte natürlich auch vor allen Anderen aus der Gabenvielfalt wählen. Die zusätzlichen Preise wurden verlost und so verabschiedeten sich einige der Teams mit nicht nur einem Geschenk.

Ein Nachtischbuffet rundete den schönen Abend ab und brachte auch die letzten Augen zum Leuchten.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns hiermit bei allen Sommerspiel Teilnehmern, den motivierenden Trainern aber auch bei allen anderen treuen Sportinsel Mitgliedern.

Ein großes Dankeschön gilt außerdem den zahlreichen Sponsoren, die das Abschlussgrillfest mit ihren Spenden jedes Jahr aufs Neue zu einem Highlight werden lassen.

Auf ein Neues im nächsten Jahr, mit hoffentlich noch mehr Teilnehmern!

Maria Dilger



Apparatebau GmbH



Tank GmbH

Edelstahlbehälter für weltweite Pharmakonzerne
für die Produktion hochwertiger Medikamente



Alfred Bolz Apparatebau GmbH
Tel. 0 75 22 - 91 61-0

Isnyer Straße 76 | 88239 Wangen

Edel Tank GmbH
Tel. 0 75 22 - 70 79 4 - 0

www.bolz-edel.de

Nach Restaurierung zurück - MTG-Vereinsfahnen von 1896 und 1908 sind wieder in Wangen

Zwei der drei altherwürdigen Vereinsfahnen, die Fahne Turnerbund Wangen 1908 und das Prachtstück, die Fahne Turngemeinde Wangen 1863, kehrten nach aufwändigen Restaurierungsmaßnahmen durch die Biberacher Kunststickerei Carl Neff Ende August wieder nach Wangen zurück. Erfreulicherweise hatten der Vorstand und die Geschäftsführung der MTG Ende letzten Jahres den Beschluss gefasst, sich für die Konservierung dieser historischen Zeugnisse unserer Vereinsgeschichte einzusetzen und eine Renovierung zu veranlassen. Die Kosten hierfür waren nicht unerheblich, so war doch vor allem die älteste Vereinsfahne von 1863 aufgrund des Hochwasserschadens 1999 in einem ausgesprochen desolaten Zustand und eine grundlegende Überarbeitung war deswegen dringend notwendig geworden.

Für uns ist es heute kaum mehr nachvollziehbar, welche Bedeutung das Tragen einer Fahne für unsere Altvordern noch besessen hatte. Bei Musikkapellen, Bürgerwehren, Gesangs- und Schützenvereinen wird heute zwar noch bei besonderen Anlässen dieser Brauch gepflegt, Turn- und Sportvereine hingegen bieten sich heute kaum mehr Anlässe zum Herzeigen bzw. Vortragen der Vereinsfahnen. Bei vielen Sportvereinen mit Tradition sind sie sogar größtenteils verschwunden. Siegfried Spangenberg beschäftigte sich in einer MTG Veröffentlichung ausführlich mit diesem Thema und schrieb unter anderem:

„Keine größere Ehre konnte einem

jungen Turner gewährt werden, als bei festlichen Anlässen – und derer gab es viele – als Fahnenträger vor der Riege oder gar der offiziellen Abordnung des Vereins gemessenen Schrittes und mit erstem Gesichtsausdruck vorausschrei-

derts eine besondere Rolle – auch in der Geschichte der MTG. Drei prächtige Vereinsfahnen sind dem Verein erhalten geblieben.“

Zöglingfahne

Die zweitälteste Fahne, die sogenannte Zöglingfahne, wurde im Jahr 1897 angefertigt und zwar für die Nachwuchsturner, also die Zöglinge. Sie hat beidseitig einen hellgelben Untergrund, auf dem auf der einen Seite Zöglinge Verein / Wangen im Allgäu / 1897 aufgestickt ist, die andere Seite trägt die vier goldenen F, umrandet von einem ebenfalls goldfarbenen Eichenlaubkranz. Der Zustand dieser Fahne ist aufgrund des Wasserschadens so schlecht, dass nach Begutachtung durch Fachleute eine erfolgversprechende Restaurierung nicht gewährleistet werden kann.

Fahne Turnerbund 1908

Die jüngste der drei Fahnen, heute 103 Jahre alt, ist auf beiden Seiten mit Sinnsprüchen und Symbolen aus der Turnerbewegung bestickt und trägt auf der einen Seite auf rotem Untergrund die Inschrift Turnerbund 1908 – 1909 in den Ecken geschwungene Bänder aus Eichenlaub und die Aufforderung des Turnvaters Jahn: Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei .

Auf der anderen Seite steht auf hellbeigem Untergrund: Vereinte Kraft stärkt unsere Turnerschaft. Im Zentrum erkennt man ein rotes Wappen mit vier schwarz-goldenen F, dazu gesellt sich eine stolze Frauengestalt in Gold und Grün, mit einem Eichenlaub auf der Stirn



ten zu dürfen. Fahnen, Schärpen und Ehrenbänder spielten bei allen Turnvereinen bis in die Mitte des 20. Jahrhun-

> Wechseln ist kinderleicht...

Sparen Sie mit TWF:Strom und TWF:Gas

TWF:MixStrom

- > günstig
- > sicher – 12 Monate Preisfixierung

TWF:KomfortGas

- > günstig
- > sicher – 12 Monate Preisfixierung



> Gute Ideen.
Gutes Gefühl. <

 Technische Werke
Friedrichshafen

0800 505 2000 (kostenlos) www.twf-fn.de kundenservice@twf-fn.de

Gesünder leben zahlt sich aus!

Exklusiv für AOK-Versicherte.

ProFit, das Prämienprogramm, macht Sie und Ihren Geldbeutel rundherum fit.

Ob Check-up, Impfen, Sport oder Zahnvorsorge – gesundes Leben wird bei ProFit mit Prämienpunkten belohnt, die bares Geld wert sind.

Jetzt anmelden unter: www.aok-profit.de



Das Prämienprogramm
der AOK Baden-Württemberg

**AOK – Die Gesundheitskasse
Bodensee-Oberschwaben**

Florian Ehmele · Lindauer Str. 41 · 88239 Wangen · Telefon 07522 982-133




Die Gesundheitskasse.

und einem Helm in der Hand.

Interessant dabei ist, dass diese Fahne im Jahr 1908 in Auftrag gegeben wurde, nachdem sich ein Teil der Turner vom Verein abgespalten hatte, ein eher trauriger Anlass also,

und der neue Verein nannte sich damals Turner-Bund. Allerdings dauerte diese Eigenständigkeit gerade eben sechs Jahre lang.

Bei der Restaurierung wurde die Fahne vollständig zertrennt, die Fransen und Befestigungsteile abgenommen und beide Fahnenanteile einer speziellen Reinigung unterzogen. Nach dem Zusammennähen wurden neue Goldkordelfransen angebracht, an der Stangenseite neue Schlaufen aus Goldborte sowie die alten Befestigungsringe wieder eingenäht.

Auch die Fahnenstange wurde grundlegend überarbeitet.

**Fahne
Turngemeinde
Wangen 1863**

Ein Prunkstück ist zweifellos die Vereinsfahne aus dem Jahr 1863. Sie wurde damals anlässlich des 15jährigen Bestehens der deutschen Turnerbewegung bei einem bekannten Fahnenmacher in München in Auftrag gegeben und kostete zweihundert Gulden, für die damalige Zeit ein sehr hoher Preis. Unter reger Anteilnahme der Wangener Bevölkerung wurde diese Fahne an Pfingsten 1863 bei der festlichen Fahnenweihe dem Vereinsvorstand übergeben. Zum Festakt waren zahlreiche Delegationen anderer Turnvereine aus Württemberg, Bayern, Österreich und der Schweiz eingeladen und stolz trug ein Fahnenjunker das Prunkstück im Festzug durch die Stadt, begleitet von vielen Turnern, vorbei an

unzähligen Bürgern und Ehrengästen.

Im Laufe vieler Jahre wurde früher häufig dieses Prachtstück bei festlichen Anlässen gezeigt, oft vorgetragen, wie es der Brauch wollte und demzufolge natürlich auch recht strapaziert. Bereits

Frauen und Jungfrauen hiesiger Stadt“ durchzuführen. Durch die erfolgreichen Spenden der Frauen und Jungfrauen war es möglich, im Kloster Sießen zum stolzen Preis von damals 131 Mark und 30 Pfennig die Reparatur in Auftrag zu geben. Am 30. Juni 1886, so ist im Vereinsarchiv zu erfahren, wurde die neu restaurierte Vereinsfahne unter Beteiligung aller Wangener Vereine kirchlich geweiht.

Bei der jetzt erfolgten Restaurierung durch die Firma Carl Neff Kunststickerei mußte die Fahne vollständig zertrennt und die Fransen und Goldborten ersetzt werden. Das Grundmaterial der Fahne wurde auf der Vorder- und Rückseite erneuert und durch hochwertige Fahnenstoffe in den alten Farben Creme bzw. Rot ersetzt. Die Stickereien wurden gereinigt, verfestigt und wo notwendig überarbeitet und ausgebessert.

Die Schriftzüge mussten in sorgfältiger Handarbeit nachgebessert werden, auch die Wappenmotive und der Eichenlaubkranz mussten aus dem alten Tuch herausgetrennt und auf den neuen Grundstoff übertragen werden. Selbstverständlich wurde auch die Fahnenstange einer sorgfältigen Reinigung und Überarbeitung unterzogen.

Man darf nun hoffen, dass bei einer sorgfältigen Behandlung und fachgerechter Aufbewahrung diese Prunkstücke noch viele Jahre unserem Verein erhalten bleiben. Die traditionsreichen Fahnen sind ein bedeutsamer Teil der Vereinsgeschichte und sollten für zukünftige Generationen bewahrt werden.

Reiner Fritz



im Jahr 1886 beschloss der damalige Vorstand, die Fahne in Reparatur zu geben. Ein eigens hierfür gegründetes Komitee wurde gebildet und das beschloss, zur Finanzierung „eine Sammlung bei den



Seit 1. August habe ich nun meine Arbeit hier bei der MTG Wangen aufgenommen. Ein Teil meiner Arbeitszeit ist ausgefüllt mit Aufsichtszeiten auf der Trainingsfläche, dem Einarbeiten in sämtliche Bereiche, die mein neues Arbeitsfeld bestimmen. Neue Aufgaben fordern heraus...lernen-lernen-lernen! Der größere Teil meiner Tätigkeit unterliegt jedoch im Moment noch den Vorbereitungen für die KiSS.

Wann geht's los mit den Schnupperwochen?

Der Startschuss zur KiSS fällt am 19. September mit Beginn der Schnupperwochen. Jedes Kind kann zwei Wochen kostenlos am Programm der KiSS teilnehmen, Anmeldungen hierzu finden Sie im Internet auf der MTG/KiSS Seite oder als Einlagenblatt im KiSS-Flyer.

Wer sich schnell zur Teilnahme in der KiSS, beginnend ab 7. November, entscheidet und sich bis zu unserem KiSS-Aktionstag am 3. Oktober bzw. während der Schnupperwochen anmeldet, profitiert vom Frühbucherrabatt. Dieser beinhaltet einen Preisnachlass von 5,00 € monatlich für den Zeitraum November 2011 bis Januar 2012.

Den 3. Oktober sollten Sie sich rot im Kalender anstreichen, wir veranstalten einen Informationsnachmittag in der Lothar-Weiß-Halle. Von 13.00 bis 18.00 Uhr können sich alle Interessierten bei uns informieren und sich so ein Bild von der KiSS machen. Die Kinder dürfen sich solange im Bewegungsparcours austoben.

Ihre Fragen, wie z.B.: Was lernt mein Kind in der KiSS? Warum bietet die MTG eine KiSS an? Was beinhalten die KiSS und der eigens dafür erstellte Lehrplan? Was sind unsere Ziele? etc. werden wir hoffentlich alle vor Ort klären können. Wer sich bereits vorab informieren möchte, kann dies gerne tun und sich unsere neue Internetseite anschauen. Sie befindet sich noch im Aufbau, täglich können neue Informationen hinzukommen- hineinschauen lohnt sich auf alle Fälle!

Auf die KiSS Homepage kommen Sie, wenn Sie die MTG Startseite aufrufen und das KiSS Logo rechts oben in der Startleiste anklicken. Das Ziel unserer Homepage ist es, Sie umfassend über die Angebote und Zusatzprogramme unserer KiSS in Kenntnis zu setzen.

Zudem informieren wir Sie regelmäßig über außerlehrplanmäßige Angebote, z.B. in Zusammenarbeit mit der Fechtabteilung. Ein Teil unseres Angebots werden wir mit Unterstützung der verschiedenen Abteilungen durchführen, um mit dem Fachwissen der jeweiligen Übungsleiter noch intensiver mit

den Kindern arbeiten zu können. Dies betrifft vor allem die älteste Stufe- die „Obelixkinder“, die nach und nach an die für sie geeignete Abteilung der MTG herangeführt werden. In den Ferien bieten wir sportliche Zusatzprogramme an, z.B. Inlinekurse, verschiedene Outdooraktivitäten und Schwimmunterricht.

Wenn Sie mich persönlich sprechen wollen, freue ich mich auch über einen Anruf von Ihnen.

Wann startet nun die KiSS offiziell?

Wir beginnen mit dem KiSS Unterricht unter Einhaltung des Rahmenlehrplans dann ab dem 7. November. Ich freue mich schon sehr auf den praktischen Teil meiner Arbeit, das Abhalten der KiSS Stunden mit den Kindern und hoffe, dass sich die theoretische Vorarbeit am PC gelohnt hat!

Einen guten Start nach dem Urlaub in die berufliche Tätigkeit und einen guten Start in die Schule mit einem tollen Stundenplan wünscht Ihnen Allen Katrin Greiner

Katrin Greiner



Offene Kurse - Gültig ab dem 4. Oktober 2011



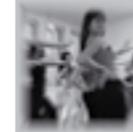
Power Pump

Power Pump ist einfach, effektiv und spricht ALLE an! Es ist ein Langhantel-Ganzkörpertraining in der Gruppe zu mitreißender Musik. Die ideale Kombination von Ausdauer- und Krafttraining. Dabei werden alle großen Muskelgruppen effektiv trainiert und Körperfett abgebaut.



Indoor Cycling - Radeln für die Gesundheit

Indoor Cycling ist ein Ausdauertraining in der Gruppe nach Musik. Durch die abwechslungsreichen und motivierenden Programme ist Indoor Cycling eine empfehlenswerte Möglichkeit, seine Ausdauer effektiv und gelenkschonend zu trainieren und dabei Körperfett abzubauen.



Dance ZUM Beat

Auf heiße lateinamerikanische und exotische Rhythmen wird ein Workout erstellt, das jeden zum Schwitzen bringt. Dafür muss man nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Es ist heiß, sexy, spannend und geeignet für jedermann!!!



Yoga – Hatha Yoga

Im Menschen erweckt und verbindet Yoga das Bewusstsein für Körper, Geist und Seele. Damit schenkt es Ausgeglichenheit, erhöht die Konzentrationsfähigkeit, gibt neue Vitalität, Selbstvertrauen und geistige Klarheit, stärkt das Immunsystem und kann zudem Kopf- und Rückenschmerzen lindern und Verspannungen lösen.



Fit & Entspannt

Autogenes Training zur Selbstentspannung. Durch systematische und wiederholte Vorstellung sogenannter Formelsätze wird ein Zustand körperlicher und psychischer Entspannung erreicht. Genau das Richtige um dem stressigen Alltag entgegen zu wirken. In einem geschlossenen 10er Kurs werden die Handlungsmuster systematisch aufeinander aufgebaut. Start: 4. Oktober 2011



Pilates

Systematisches und ganzheitliches Körpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen, aber meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden. Diese verhelfen uns zu einer korrekten und gesunden Körperhaltung.



Kursplan

Gültig ab dem 4. Oktober 2011



Öffnungszeiten Sportinsel

Mo.	8.30 bis 12.00 Uhr 15.00 bis 22.00 Uhr
Di., Do., Fr.	8.30 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	6.00 bis 12.00 Uhr 15.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	13.00 bis 18.00 Uhr (Mai bis September)
Sonntag	10.00 bis 15.00 Uhr (Mai bis September)
Sa.	10.00 bis 18.00 Uhr (Oktober bis April)
So.	9.00 bis 18.00 Uhr (Oktober bis April)

Feiertags nach Aushang

Öffnungszeiten Sauna

Gemischt wie Öffnungszeiten

Mo. bis Fr.	bis 22.30 Uhr
Samstag	13.00 bis 18.00 Uhr (Mai bis September)
Sonntag	10.00 bis 15.00 Uhr (Mai bis September)
Sa.	10.00 bis 18.00 Uhr (Oktober bis April)
So.	9.00 bis 18.00 Uhr (Oktober bis April)

Damensauna:

Mittwoch	18.00 bis 22.30 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 17.30 Uhr

Herrensauna:

Dienstag	14.00 bis 17.30 Uhr
----------	---------------------

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonntag
9.15-10.15 Früh Fit Irene E-F	8.45-11.30 Kinder- betreuung	9.15-10.15 Früh-Fit Irene E-F	9.15-10.15 Core & Stability Silke E-F	8.45-11.30 Kinder- betreuung	9.15-10.15 Rückenfitness Katrin E-F
10.15-11.15 BBP/ Rücken Irene E-F	8.45-11.30 Kinder- betreuung	10.15-11.15 Indoor Cycling Andrea E-F	10.15-11.15 Pilates Silke E-F	8.45-11.30 Kinder- betreuung	10.15-11.15 Indoor Cycling alle E-F
17.45-18.45 Indoor Cycling Doris E-F	17.45-18.15 Bauch Xpress Andrea E-F	17.00-18.00 Fit & Entspannt Claudia M. E-M	15.00-16.00 Indoor Cycling Steffi E-F	17.30-18.30 Power Pump Sabine E-F	
18.45-19.45 Power Pump Sabine M-F	18.15-19.15 BBP Claudia E-F	18.30-19.30 Indoor Cycling Klaus E-F	18.00-19.00 Rücken- fitness Beate E-F	18.00-19.00 Indoor Cycling Daniela 10er-Kurs	18.45-19.15 Bauch Xpress Steffi E-F
19.45-20.45 Indoor Cycling Andrea M-F	19.15-20.15 BBP Claudia E-F	19.30-20.30 Indoor Cycling Klaus M-F	19.00-20.00 Indoor Cycling E-F	19.15-20.15 Flexi/Step Irene E-F	19.00-20.00 Indoor Cycling Hans-Peter 10er-Kurs
20.45-21.45 Indoor Cycling Andrea E-F	20.30-21.30 Yoga Heike E-F	20.30-21.30 Power Pump Ellen E-F	20.15-21.15 Pilates Patricia E-F	20.00-21.00 Indoor Cycling Hans-Peter M-F	19.15-20.15 BBP Michi E-F
			20.15-21.15 Yoga Sabine W. M-F	20.00-21.00 Indoor Cycling Hans-Peter M-F	20.15-21.15 Dance ZUM Beat Michi E-F

Offene Kurse

- E = Einsteiger Kurs**
ist vor allem für Neu-Einsteiger geeignet
- M = Mittelstufe**
Kurs setzt leichte Kenntnisse voraus
- F = Fortgeschritten**
Kurs ist nur für Fortgeschrittene geeignet

Stand: September 2011

10er Kurs

geschlossener Kurs à 10 Einheiten,
feste Anmeldung bei Kursbeginn,
ist nicht mit einer Mitgliedschaft
oder 10er-Karte nutzbar

Fit & Entspannt

geschlossener Kurs à 10 Einheiten,
feste Anmeldung am Check in, mit
Mitgliedschaft oder 10er-Karte
nutzbar.

Start: 4. Oktober 2011

...jeder Besuch ein kleiner Erholungsurlaub

Argeninsel 2
88239 Wangen
Tel.: 07522-2412
Fax: 07522-912520
www.mtgwangen.de



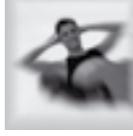
Bauch, Beine & Po (BBP)

Gezieltes Training der Problemzonen, dem eine Erwärmungsphase auf dem Step voran geht. Bauch, Beine und Po werden effektiv gekräftigt und die zur Verkürzung neigende Muskulatur gedehnt.



BBP/Rücken

Nach einem kurzen, allgemeinen Warm up ohne Step wird der ganze Körper mit Hauptaugenmerk auf die Körpermitte gekräftigt. Der ideale Kurs für ALLE, die vormittags ein gesundheitsorientiertes Kräftigungstraining in der Gruppe wünschen.



Bauch X-press

Bauch Xpress ist der richtige Kurs für alle, die ihre Bauchmuskulatur so richtig beanspruchen wollen. 30 Minuten intensive Übungen nur für den Bauch.



Rückenfitness

Effektives Training zur Kräftigung der Rückenmuskulatur. Gleichzeitig wird die zur Verkürzung neigende Muskulatur gedehnt. Der richtige Kurs um Rückenbeschwerden vorzubeugen, entgegenzuwirken und die Haltung zu verbessern.



Früh Fit

Nach einem abwechslungsreichen Warm up mit einfachen Schrittkombinationen, teils auch auf dem Step, folgt ein effektives Muskeltraining mit verschiedenen Kleingeräten. Na dann ... los geht's.



Core & Stability

Nach einem Aufwärmpart werden mit diversen Kleingeräten (Balance Pad, Brasil, Flexi-Bar,..) die Tiefenmuskulatur und die großen Muskelgruppen gekräftigt. Core & Stability straft den ganzen Körper, hält die Wirbelsäule in Balance und lässt Sie ausgeglichen in den Tag starten.



Flexibar/Step

Ein Herz-Kreislauf-Training mit einfachen Schrittkombinationen auf dem Step wird abgerundet durch Kräftigungsübungen mit dem Flexibar. Ein multitalentiertes Trainingsgerät zur Verbesserung der Körperhaltung und Stabilisation des gesamten Körpers. Zusätzlich wird das Bindegewebe gestrafft und die Tiefenmuskulatur gefestigt.

Schon bald ...

gibt es in Wangen wieder Spaß und Begeisterung rund um die faszinierende Sportart Eishockey.

Seit Anfang September trainieren wir regelmäßig auf dem Eis, jeden Samstag heißt es in der Eissporthalle in Lustenau Schlittschuhe binden und ab auf das Eis! Ein Highlight wird das Eishockeycamp Anfang Oktober in Flims sein. Dort kann unser gesamter Nachwuchs an zwei Tagen insgesamt sieben Stunden das Eis benutzen. Mitte Oktober stehen noch einmal drei Trainingstermine in Füssen auf dem Vorbereitungsplan und dann wird es für unsere jüngste Liga-Mannschaft schon am 29. Oktober ernst – Eishockeyturnier in Lindau mit den Mannschaften Sonthofen, Memmingen sowie der EV Lindau. Die Termine unserer weiteren Nachwuchsmannschaften stehen

noch nicht fest, aber auch für die älteren Kinder wird der Ligabetrieb spätestens Ende Oktober beginnen.

Außer dem wöchentlichen Eistraining findet am Montag und am Mittwoch weiterhin das Sporthallen-Training statt. Auch dieses Training ist wichtig für die Koordination, die Schnelligkeit und die Schusstechnik. Regelmäßig waren unsere Mädchen und Jungs diesen Sommer im Training dabei, auch wenn manches Mal das Freibad eher gelockt hat.

Ja, das liest sich alles gut. Aber die Eiszeiten gibt es nicht umsonst. Unsere Abteilung muss dafür Jahr für Jahr rund 7.000,00 Euro aufwenden. Das ist viel Geld für unsere Abteilung. Dieses Geld würden wir lieber in eine neue „Allgäu-Arena“ stecken, statt nach Lustenau, Flims und weiß Gott wohin zu fahren!!

Apropos Freibad – das konnten einige von uns trotzdem genießen. Und zwar gleich nach dem Eishockey. Denn auch diesen Sommer waren wir wieder für vier Tage in der Schweiz mit täglichem Eishockey und anschließendem Badevergnügen bei allerbestem Wetter. Cuolm Sura – wärmstens zu empfehlen. Auf 1600 Metern Höhe, entsprechend angenehme Temperaturen und eine tolle Aussicht auf die Bündner Bergwelt. Und jetzt übertrage ich einfach die „tolle Aussicht“ auf unsere Nachwuchsarbeit und gehe davon aus, dass wir gute Aussicht haben, in der kommenden Eishockeysaison sowohl bei der Westallgäuer Eishockeyliga als auch im Nachwuchsbereich erfolgreich mitzuspielen.

Dieter Henninger



Die MTG Black Hawks (rot) freuen sich auf glitzerndes Eis!

Das Turncamp 2011 der Turnschule – ein tolles Erlebnis!!

Die 4. Auflage des Turncamp war wieder eine tolle Sache!!! Turnschulleiter Robert Teiber hatte die Turner- und Turnerinnen der MTG Turnschule und des TV Eisenharz erneut zur gemeinsamen Ferienfreizeit 2011 eingeladen. So verbrachten 62 Turner/innen in der 1. Woche der Sommerferien aufregende Tage und Nächte in der Wangener Ebnethalle.

Das Betreuerteam mit Christian Förg, Felix und Jonas Seifried, Eike Schotten, Tobias Landsbeck, Sven Sippach, Marcus Westphal, Hanna Stadelmann, Kathi Zapf, Sarah Ebenhoch, Lisa-Marie Mader und „Chief“ Robert Teiber, hatte sich ein tolles Programm ausgedacht und auf die Füße gestellt.

„Airtrack“ war Hauptattraktion

Um 8.00 Uhr ertönte der Weckruf durch die Klassenzimmer, in denen die Turner/innen untergebracht waren. Danach wurde beim Frühsport, mittels Joggen, Rope Skipping oder Athletikspiele, der Kreislauf auf Touren gebracht. Um 9.00

Uhr öffnete Küchenchefin Hanna Stadelmann das tägliche Frühstücksbüffet. Der Vormittag war dann hauptsächlich für das Turntraining reserviert. Die Ebnethalle präsentierte sich als großes Turnzentrum, da alle Turnergeräte für die Turncampzeit fix aufgebaut waren. Hauptattraktion war diesmal eine ausgeliehene, luftgefüllte Bodenakrobatikbahn, die „Airtrack“, welche Nonstop in Betrieb war. Ein weiteres Trainingshighlight war der Ausflug in die neue Trainingshalle des TV Wiggensbach, in der einige Turner- und Turnerinnen gefahrlos über den dortigen Schnitzelgruben eine Trainingseinheit absolvieren konnten. Doppelsalto von den Ringen, dem Reck und vom Barren, Tsukaharasprünge am Sprung, Mehrfachschräuben und Doppelsalti am Boden, alles konnte gefahrlos in die Weichgruben geturnt werden.

Ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm war am Nachmittag angesagt. Bei schönem Wetter wurde die Seifenwasserrutsche aufgebaut. In der Bastelcke entstanden Freundschaftsbänder,

Gipsmasken, Perlenkettchen, T-Shirts malen, Holzraketenbau, Scherbenmosaiken, und vieles mehr. Die Jungs wetteiferten bei Bounceball- und Fußballturnieren um den Sieg. Viel Spaß brachte die gemeinsame Turncampolympiade mit vielen kleinen, lustigen Wettspielen und Aufgaben.

Bei den Segelfliegern

Ein besonderes Erlebnis war für viele Turnerinnen und Turner die Radtour zu den Segelfliegern nach Wallmusried. „Hoch über den Wolken“ strahlten die Augen der Turner/innen und bei herrlichem Wetter sah das Allgäu so winzig und klein aus. Grandios die Sicht in die Berge, auf den Bodensee und so manch einer flog mal kurz zu Hause in Wangen vorbei.

Die jüngeren Turner/innen stellten ihre Backkünste im Fidelisbäck unter Beweis und präsentierten bei der Rückkehr ihre selbstgemachten Hefezöpfe und Brezeln. Dass die Turner auch ein ruhiges Händchen besitzen, bewiesen sie im Gie-

Bener Schützenhaus. Das Luftgewehrschießen machte allen sichtlich Spaß und so manche Zehn wurde geschossen. Beeindruckt zeigten sich die jungen Turner v.a. auch vom unterirdischen 50m Kleinkaliber-Schießstand, den sie ganz genau in Augenschein nahmen.

Heißhunger stellte sich immer gegen Abend ein. Mittags gab es immer Vesper mit Käse- und Wurstbrot, Brezeln, Seelen und Rohkost. Abends wurde dann warm gegessen. Auf dem Speiseplan standen Spagetti, Maultaschensuppe, Milchreis mit Früchten, Kässpatzen, Bayrisch Hako, das Mc Turncamp-Menü, Grillsteak- und Würstchen.

Action und Programm bis tief in die Nacht hinein, war beim Abendprogramm mit Lagerfeuerromantik, Open-Air-Kino, Turncamp-Oktoberfest-Party, Spielcasino und Disco, angesagt. Einzig der Geisterlauf musste wetterbedingt ausfallen. Dies tat der Stimmung aber keinen Abbruch, die Turner/innen krochen stets zufrieden und glücklich, nach Verkündung des Zapfenstreich, in ihre Schlafsäcke.

Gäste schnuppern Turncampflucht

Am Besucherabend hatten Eltern, Freunde und Interessierte Gelegenheit, Turncampflucht zu schnuppern. Mit einer Bildershow wurde den Gästen ein Eindruck vom Turncampleben vermit-

telt. Nach der gemeinsamen Grillparty, konnten sich die Besucher dann in der Turnhalle mit ins sportliche Getümmel stürzen.

Dank der Unterstützung der Kreissparkasse, bekamen die Turner/innen zum Abschluss das neue Turncamp-T-Shirts 2011 überreicht, welches bestimmt noch lange an die tollen Turncampstage 2011 erinnert!

Robert Teiber



Unsere Turn-Camp Bilderseite wurde erstellt von Marcus Westphal



maler + lackierer
werner

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Autolackierarbeiten
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz
- Fassadengestaltung

im urtel 21 ■ 88239 wangen im allgäu
telefon 07522/2551 ■ fax 07522/91057

SCHNEIDER IMMOBILIEN

Am Metziggach 17
88239 Wangen im Allgäu
Telefon 075 22 - 82 33
Telefax 075 22 - 2 25 92
info@schneiderimmobilien.de
schneiderimmobilien.de



... wenn's um Immobilien geht

Starker Auftritt der Turnschule bei den Württ. Mehrkampfmeisterschaften

Für gehöriges Aufsehen sorgten die Turnerinnen Beate Hildebrand und Lara Festini-Brosa sowie die beiden MTG Turner Manuel Drechsel und Elias Ruf bei den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften.

Elias Ruf wurde bei den 12/13-jährigen Württembergischer Vizemeister, Manuel verpasste den dritten Platz um zwei Hundertstel und kam auf Platz vier. Beide sind nun für die Deutschen Meisterschaften nominiert worden. Bei den

Mädels überraschte Beate Hildebrand mit Platz drei. Lara Festini-Brosa war lange Zeit auf Titelkurs, fiel aber nach einer total missglückten Stufenbarrenübung auf Platz 12 (unter 26 Starterinnen) zurück.

Ein starker Auftritt der Turner/innen der Turnschule auf Landesebene!

Robert Teiber

Turnteam der Frauen überrascht mit Platz drei

Mit einem dritten Gesamtrang überraschten die als TG Wangen/Eisenharz gestarteten Turnerinnen der MTG Turnschule und des TV Eisenharz in der neu gegründeten Gauliga Oberschwaben der Frauen im Gerätturnen.

Zehn Teams aus ganz Oberschwaben hatten sich zur Premiersaison angemeldet. Für die Mädchen der TG Wangen/Eisenharz waren die Wettkämpfe die ersten Schritte im Kürturnen. Trainerin Hanna Stadelmann hatte mit den Wangener und Eisenharzer Turnerinnen in zusätzlichen Wochenendtrainingseinheiten eine Bodenkür auf Musik einstudiert und Kürteile- und Übungen am Schwebebalken, Sprung und Stufenbarren trainiert. Am 1. Wettkampftag turnte sich das Team der TG Wangen/Eisenharz auf Platz zwei, beim 2. Vergleich erreichten die Mädels dann Platz 3. Dies reichte zum 3. Gesamtrang hinter Bad Waldsee und Kressbronn, womit niemand gerechnet hatte und alle sehr zufrieden waren.

Robert Teiber



Vorne (v. l.n.r.): Nhi Tran, Svenja Teiber
Mitte: Hannah Poggemann, Lara Festini-Brosa, Christin Westphal
Hinten: Annika Langenohl, Beate Hildebrand. Es fehlen Annika Rink und Trainerin Hanna Stadelmann



Im Spitzwinkelstütz (vorne):
Württembergischer Vizemeister Elias Ruf, (hinten v.l.n.r.) Beate Hildebrand, Manuel Drechsel, Lara Festini-Brosa.

Ferienfreizeit wieder ein voller Erfolg

Insgesamt 211 Kinder konnten dieses Jahr an dem abwechslungsreichen Programm der Ferienfreizeit teilnehmen. Die Freizeit fand dieses Jahr zum 37. Mal statt. 19 Betreuer kümmerten sich neben Konrad Kolb und Alfons Burkert um die sieben- bis zehnjährigen Mädchen und Buben. Alfons Burkert feierte dieses Jahr Jubiläum, er leitete seine 25. Ferienfreizeit. Außerdem war Stefan Rosenwirth zum 10. Mal als Betreuer dabei.



Kennenlern-Spiel

Die „Heimat“ der Kinderferienfreizeit war wieder die alte Sporthalle in Wangen. In der Halle wurde den Kindern einiges geboten. Sie konnten basteln, Bänder knüpfen, Fußball oder Federball spielen und noch einiges mehr. Zur Entspannung konnte man sich in die

Lesecke zurückziehen. Wie auch in den vergangenen Jahren wurde die Argenhalle wieder zu einem Gerätedschungel umfunktioniert. Dort tobten die Kinder ausgiebig. Neben einem Besuch im Freibad und einer Stadtführung war dieses Jahr auch das Ernährungszentrum Bad Waldsee zu Gast. Die Kinder lernten die Ernährungspyramide kennen und konnten mit einem „Milchfahrrad“, mit dem man Milchshakes mixt und einer Haferquetsche, selbst aktiv werden.

Zu den Highlights der Freizeit gehörte auch der Besuch der Stadtbücherei. In der Bücherei wurden die Kinder von einem Lieder- und Geschichtenerzähler erwartet. Dieser erzählte den Kindern Gruselgeschichten und bezog die Kinder mit in die Geschichten ein, was sehr gut ankam.

Ein weiterer Programmpunkt war der Besuch der Festspiele Wangen. Die Kinder schauten sich das Stück „Pippi feiert

Geburtstag“ an. Dieses Stück begeisterte nicht nur die Kinder sondern zog auch die Betreuer in seinen Bann. Am Ende des sehr gut gespielten Stückes konnten die Kinder fast alle Lieder auswendig singen.

Am Ausflugstag ging es diesmal nach Dornbirn ins Inatura und anschließend in den Reptilienzoo nach Scheidegg. In der Inatura lernten die Kinder sehr viel über Umweltschutz, erneuerbare Energien oder physikalische Phänomene kennen. Nach dem dreistündigen Aufenthalt in Dornbirn ging die Busfahrt weiter nach Scheidegg in den Reptilienzoo. Hier bekamen die Kinder die Gelegenheit Schildkröten zu füttern oder eine Schlange zu streicheln.

Die Ferienfreizeit klang mit einer Diashow für die Eltern und einem Tanz, der von Stefan Rosenwirth mit den Kindern einstudiert wurde, aus.

Markus Hahnel



Wasser - ein kostbares Gut

30 Jahre Sportgruppe „Freizeitsport Spiele, Frauen“

Bereits in den 70er Jahren fing alles an. Zuerst haben sich einige Frauen in einer Gruppe zum „Mutter und Kind Turnen“ zusammengefunden. Als die Kinder größer wurden, haben die Frauen sich für kurze Zeit der Männerriege um „Kebes“ angeschlossen. Dann wurde die Argenhalle fertiggestellt und man hatte mehr Hallenraum zur Verfügung. Im Jahre 1981 wurde dann eine eigenständige Sportgruppe gegründet: unsere „Freizeitsport – Spiele, Frauen“. Inzwischen sind 30 Jahre ins Land gezogen und natürlich sind immer wieder neue Mitglieder zu der Gruppe hinzugekommen, andere sind aus den verschiedensten Gründen ausgeschieden. Aber noch immer sind (sportliche!!) Frauen „der ersten Stunde“ in unseren Reihen.



Fotoshooting auf der Mainau

Diese lange Zusammengehörigkeit schweißt uns zusammen, was auch neuere Mitglieder sehr zu schätzen wissen. Nun „sporteln“ wir regelmäßig montags von 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr in der Lothar-Weiss-Halle (mit anschließender Einkehr in der Sportinsel). Wer sich uns anschließen möchte, ist herzlich willkommen.

Dass dieses 30-jährige Jubiläum ein wenig gefeiert werden musste, war klar. Ein Ausflug auf die MAINAU sollte es sein. So trafen wir uns am 10. August morgens am Bahnhof in Wangen und fuhren mit dem Zug nach Lindau. Von dort ging es per Schiff auf die Mainau. Da die Tage zuvor noch sehr kühl und regnerisch waren, hatten wir mit Sorge die Wetterberichte verfolgt, aber wir hatten Glück: es wurde von Stunde zu Stunde schöner und wärmer. So konnten wir bereits die Hinfahrt an Deck des Schiffes zur Feier des Tages mit einem

Glas Sekt genießen. Die Blumeninsel hat uns dann alle begeistert. Diese Vielzahl an Blumen und Pflanzen, das Orchideenhaus, das Schmetterlingshaus, die schönen Ausblicke hinaus auf den blauen See – es war einfach schön.

Nachdem wir einige Stunden auf der Insel verbracht hatten und trotz unserer sonst so guten Kondition schon etwas müde vom vielen Schauen und Gehen waren, wurde es dann auch Zeit, die Heimreise anzutreten. Zwischenzeitlich war es sommerlich warm geworden, und so waren wir froh, dass wir an Deck des Schiffes richtig schön relaxen und

uns sonnen konnten. Manch einer von uns hat sich dabei ein „rotes Näsle“ geholt.

Diesen rundum schönen Tag haben wir nach unserer Rückkehr in Wangen im Gasthaus „Oberwirt“ mit einem guten Abendessen fröhlich ausklingen lassen.

Hanne Fuchslocher

Herbstausflug der Nordic Walking Abteilung

Am Samstag, 3. September, trafen sich die Mitglieder der Nordic Walking Abteilung bei schönstem Spätsommerwetter um 13.30 Uhr an der Praßberghalle zum diesjährigen Herbstausflug.

Es wurden Fahrgemeinschaften gebildet und dann ging es los Richtung Eglofs. Ausgangspunkt der Wanderung war das Moorbad. Von dort starteten wir über den Heuberg mit super Bergsicht, weiter an Eglofs vorbei nach Burg, durch den Osterwald und nach ca. einer Stunde erreichten wir Malleichen. Bei einer kleinen Rast im schönen Biergarten wurde der Durst gelöscht, bevor wir

unsere Wanderung mit einem steilen Anstieg nach Hochglend wieder fortsetzten.

Der Weg führte uns nochmals durch den Osterwald, vorbei am Staudacher Weiher und nach weiteren zwei Stunden Wanderzeit waren wir wieder an unserem Ausgangspunkt, dem Eglofser Moorbad.

Diesen schönen Tag ließen wir in geselliger Runde bei einem guten Essen im Garten des Gasthofs „Ochs am Berg“ ausklingen.

Ulla Fischer



Die „Wandervögel“ der Nordic Walking Gruppe

Die MTG Sportinsel

sucht ab sofort eine/n

Hausmeister/in

auf 400 € Basis.

Zu Ihrem Aufgabenbereich zählen die Wartung unserer Fitnessgeräte, kleinere Reparaturen an elektrischen Geräten sowie die Pflege unseres Außenbereiches.

Rufen Sie uns an oder kommen ganz unverbindlich vorbei.

MTG Sportinsel
Monika Waldhäuser
Argeninsel 2
88239 Wangen
Tel.: 07522 2412

Kempa-Allgäu-Cup - Ein Highlight im Wangener Sportjahr!

Die Handballabteilung der MTG Wangen organisiert seit Jahrzehnten eines der größten Jugendturniere im süddeutschen Raum und wurde in diesem Jahr endlich mal wieder auch von Petrus für ihre Bemühungen mit Bilderbuchwetter belohnt.

Die Argeninsel, welche für diesen Zweck zum riesigen Turniergelände umfunktioniert wird, ist durch keinerlei Straßenverkehr beeinträchtigt und bietet so den Teilnehmern und Zuschauern ein einzigartiges Handballturnier-Ambiente.

Dankbar wurde die Argen von abgekämpften und verschwitzten Spielern zur Abkühlung genutzt und selten sah man so viele Badende dort.

Auf elf Außenplätzen und in der zentralen Argenhalle wurden die Spiele der weiblichen und männlichen Jugendmannschaften A bis E durchgeführt und die Turnierleitung war heilfroh, dass das Wetter mitspielte und in diesem Jahr der immer bereitliegende Not-Spielplan nicht zum Einsatz kommen musste.

Knapp 200 gemeldete Mannschaften brachten ca. 2500 Personen nach Wangen und absolvierten über 600 Spielbegegnungen, um die Turniersieger in den einzelnen Spielklassen zu ermitteln. Dafür benötigte man am Samstag 20 und am Sonntag 30 Schiedsrichter, damit dies auch den Regeln entsprechend ablief.

Ja, der organisatorische und personelle Aufwand ist enorm: Ungefähr 200 Personen waren eingeteilt um alle anfallenden Aufgaben zu erledigen. Rund 1500 Frühstücksportionen wurden an beiden Tagen serviert und auch das reichliche sonstige Angebot von Speisen und Getränken wollte organisiert,

präpariert und unter die Leute gebracht werden. Auf- und Abbauteams für das erstmals eingesetzte große Festzelt und die Spielfelder, leisteten ganze Arbeit. Da trifft es sich schon gut, dass die Handballer so viele Mitglieder und Freunde haben, sodass sich offensichtlich für jeden Bereich die entsprechenden Fachfrauen/männer finden.

Für die jugendlichen Teilnehmer war neben den Spielbegegnungen sicher auch die Insel-Party-Night, die im und um das Festzelt herum am Samstagabend stattfand, und wo ein DJ den Leuten kräftig einheizte, ein absoluter Höhepunkt.

Neu in diesem Jahr, aber mit guten Chancen, sich zu etablieren und fester

Bestandteil des Kempa-Allgäu-Cups zu werden, war das Siebenmeter-Turnier am Freitagabend, bei dem ehemalige, Hobby und sonstige Handballbegeisterte (keine Aktiven) das beste Fünfer-Team im Siebenmeter-Werfen ermittelten. Die Stimmung bei diesem neuen Event war grandios und das Festzelt brodelte.

Alles in allem war es ein tolles Handball-Wochenende für Teilnehmer und Besucher.

Der Handball-Abteilung der MTG Wangen gebührt aller Respekt für Organisation und Abwicklung des Turniers und Dank an Petrus für den fast immer blauen Himmel.

Aribert Feistle



Mit der männl. D-Jugend freuen sich Manfred Hasel und Timo Feistle

Fechten - Neuer Anfängerkurs

Die Freude ist ihnen anzusehen: Sie haben die theoretische und praktische Fechtprüfung bestanden und sind nun berechtigt, an Turnieren teilzunehmen. Doch sie wissen selbstverständlich auch, dass noch ein weiter Weg vor ihnen liegt, bis sie das Gelernte im Turnier umsetzen können und zu erfolgreichen Turnierfechtern herangereift sind.

Während die Absolventen des letzten Kurses nun ihr Rüstzeug weiter vervollständigen, haben wir Zeit und Platz, interessierte Kinder, Jugendliche ab ca. zehn Jahre (auch Erwachsene sind willkommen!) in die Geheimnisse der faszinierenden Sportart Fechten einzuführen, die in der Öffentlichkeit im Grunde viel zu wenig Beachtung findet. Mit ein Grund dafür ist, dass nur wenige ein ausreichend geübtes Auge haben, um den sehr schnellen Aktionen folgen zu können. Gerade diese Fähigkeit und der Vorausblick, die Absicht des Gegners zu durchschauen bzw. dessen Strategie aus den Gefechten gegen andere abzulesen, erfordert hohe Konzentration. Um dann rechtzeitig noch reagieren zu können, gilt es, eine hohe eigene Grundschnelligkeit zu erarbeiten und zu variieren.

Damit später einem Gegner Paroli geboten werden kann, muss viel Wert auf die Koordination von Armen und Beinen und auf den Gleichgewichtssinn gelegt werden. Das Erlernen der Vielfalt der Aktionen und das Automatisieren von Bewegungsabläufen setzt jedoch nicht nur eine gehörige Portion Ausdauer voraus. Nach und nach wird einem Fechter immer klarer, wie schwierig es ist, zuverlässig zu errahnen, was der Gegner beabsichtigt bzw. mit welchen Angriffen man ihn überraschen



Die Prüfung abgelegt haben: Johanna und Ann-Sophie Joos, Merlin Noack, Magdalena Rist, Laura Metzler, Lisa Hartmann (hinten von links), Raphael Kohler, Josef Obermeyer, Simon Sterk, Alexander Korn, Felix Hartmann, Maximilian Rist (vorne von links). Nicht auf dem Bild sind Fabienne Hengge, Nikola Küber, Lena Nerb und Valerie Stocker.

kann. Eine entsprechende eigene Reaktion und darauf folgende Aktion muss sowohl gedanklich als auch körperlich in Sekundenbruchteilen erfolgen, sonst wird man selbst getroffen.

Sehen, Errahnen, Reagieren, Agieren sind nur dann möglich, wenn der Fechter dadurch frei ist, dass er die eigenen Bewegungsabläufe wie von selbst auszuführen vermag. Wer glaubt, dass im Fechten die Fitness keine Rolle spielt, merkt sehr bald, dass bereits nach wenigen Gefechten mit der Kondition auch die Konzentration nachlässt und der eigene Angriff immer seltener trifft.

In einem einführenden Informations-

abend am Mittwoch, dem 12. Oktober um 17.30 Uhr in der hinteren Hälfte der Lothar-Weiß-Halle wird Einblick geboten, was im Anfängerkurs, der eine Woche später um 17.00 Uhr beginnt, bis zur Prüfung vermittelt wird. Wir werden an diesem Abend auf alle Fragen, auch was das Finanzielle betrifft, antworten.

Für Anmeldung und Information steht Manfred Mitter unter 07522 / 5180 zur Verfügung.

Manfred Mitter

Koronarsportgruppe der MTG - Sportgemeinschaft mit viel Schwung

Mit Nordic-Walking-Stöcken ausgerüstet begegnete dem Schreiber diese elfköpfige Gruppe der Koronarsportler der MTG in der Gartenwirtschaft von Leos Stallbesen, frohgelaunt und durstig, aber keineswegs abgekämpft. Angeführt von ihrem Abteilungsleiter Frank Knappe, der diese Wanderung nach Humbrechts organisiert hat, marschierte die Gruppe zur Hochstatt und wurde dort von Landwirt Erwin Beck bei einer Waldführung mit den Problemen des Waldbaus nach dem Borkenkäfer vertraut gemacht. Dabei erfuhren sie auch noch von der sagenumwobenen Geschichte der Finsterburg, von der es heute keine Mauerreste mehr zu sehen gibt, Wälle und Gräben lassen aber noch die Ausmaße dieser Burganlage an manchen Stellen errahnen.

Ein buntes Sommer-Wanderprogramm

Die Koronarsportgruppe ist von Juli bis September regelmäßig donnerstags unterwegs: In den Fronwiesen mit anschließender Koronar – Minigolf – Meisterschaft (bereits zum dritten Mal), bei einer Waldwanderung an der Unteren Argen mit einem Grillabend zum Abschluss in der Ölmühle, ein Besuch des Schulmuseums in Friedrichshafen mit anschließender Einkehr in der Schöre stand Mitte August auf dem Programm. Schließlich traf man sich Ende August zu einer Wanderung von Oflings nach Deuchelried – und zurück und Anfang September war man zwischen Amtzell und Büchel unterwegs mit einer zünftigen Einkehr bei Vereinsmitglied Anton Feiner in Büchel. Viel bewegt sich in dieser vergleichsweise kleinen, aber sehr aktiven MTG Abteilung, die sehr engagiert von ihrem Abteilungsleiter Frank

Knappe geführt wird. Auch seine Frau Angela ist immer wieder mit von der Partie, bringt sich hin und wieder auch aktiv ein, wenn sie beispielsweise eine Einführung in das Nordic-Walking gibt. Das liegt ihr besonders, ist sie selbst ja auch in der Nordic-Walking-Abteilung der MTG aktiv. Frank Knappe wird von seinem Stellvertreter Alois Abele und vom Sprecher der Mittwochsgruppe, Hugo Sieber, unterstützt.

Koronarsport hat Tradition

Im vergangenen Jahr konnte die Koronarsportgruppe bereits ihr fünfundzwanzigjähriges Jubiläum feiern. Auf Initiative der MTG wurde damals die

se Abteilung für Menschen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen gegründet, eine Sportabteilung der besonderen Art, in der unter ärztlicher Aufsicht und mit einem speziellen sportlichen Angebot jüngere und ältere Menschen sich wieder trauen können, Sport zu treiben. Die Mittwochsgruppe mit heute 12 Teilnehmern trifft sich zwischen 19.00 und 20.30 Uhr in der Argensporthalle, die Donnerstagsgruppe mit 18 Teilnehmern ist zur selben Uhrzeit in der Berger-Höhe-Schule und wird, wie auch die Mittwochsgruppe, von Alfons Burkert sportlich geleitet.

Am Mittwoch steht immer ein ärztlicher Betreuer der OSK zur Verfügung,



Wanderung in Humbrechts (von links n. rechts): Frank Knappe, Norbert Martin, Hermann Roll, Helmut Albrecht, Josef Hummel, Irene Buffler, Hans Schöpf, Hugo Sieber, Rudolf Bauer, Dietmar Zeller, Alois Abele.



Siegerehrung Minigolf (v.links): 2.Platz Anton Feiner, 1.Platz Rudolf Bauer, 3.Platz Hans Schöpf

meistens sind es junge Ärztinnen oder Ärzte, die regelmäßig den Blutdruck kontrollieren, den Puls messen und ständig darauf achten, dass sich die Teilnehmer nicht überfordern oder für einen Notfall sofort zur Verfügung stehen.

Die Donnerstagsgruppe wird von einer ortsansässigen Ärztin und zwei Ärzten seit Jahren betreut. Die MTG ist dafür sehr dankbar und schätzt das Engagement von Frau Dr. Fuchs, Dr. Opfermann und Dr. Burth. Man ist derzeit auf der Suche nach weiteren ärztlichen Betreuern, die ihre Kollegen zeitweise entlasten könnten.

Reiner Fritz

Bei Fremdsprachen gerät man leicht auf's Glatteis...

Deshalb besser gleich zum

INSTITUT HENNINGER

Ihr Ansprechpartner für

- betriebliche Aus- und Weiterbildung
- Übersetzungen
- Dolmetschen

Isny • Wangen • Lindenberg

Telefon 075 22/3947
www.institut-henninger.de

MEN & WOMEN
SCHULER

88239 Wangen, Schmiedstr. 39
Telefon 07522 - 2373
Fax 07522 - 6523
E - mail: SchulerMode@t-online.de



CITROËN-Vertragshändler

PRINZ
AUTOHAUS GmbH

Erzberger Str. 21
88239 Wangen
Telefon: 07522/97 99-0
Telefax: 07522/97 99-26
www.citroen-haendler.de/prinz
E-Mail: citroen-prinz@t-online.de

POSSL
Wohnmobile
mit Vermietung
ab 63,00 Euro

Wir gratulieren unseren Mitgliedern

50. Geburtstag

Sabine Großgart
Armin Wagner
Wolfgang Rombach
Claudia Fetscher
Ursula Wagner
Peter Sterk

60. Geburtstag

Ingeborg Honsberg
Arno Leisen

Henriette Hölz

Mona Ehse

70. Geburtstag

Horst Wiedemann
Betty Nägele
Walter Deiring
Jürgen Hiller
Ursula Stolberg
Volker Leberer
Waltraud Lutz

75. Geburtstag

Ingeborg Baaken

80. Geburtstag

Elisabeth Fimpel
Albert Bodenmiller

82. Geburtstag

Hans Bötcher
Dieter Hammele

84. Geburtstag

Hubert Panhans
Hugo Sauter

85. Geburtstag

Friedrich Pfund

88. Geburtstag

Lothar Hafner

91. Geburtstag

Josef Bär

Termine

Termine

Datum	Zeit	Sportart	Beschreibung/Gegner	Ort
17. Sept.	20.00	Handball	Männer WL-S: MTG Wangen – TSV Wolfschlugen	Argenhalle
24. Sept.	17.00	Basketball	MTG Wangen – TSV Leipheim	Ebnethalle
24. Sept.	20.00	Handball	Männer WL-S: MTG Wangen – TV Plochingen	Argenhalle
1. Okt.	17.00	Basketball	MTG Wangen – BG Illertal	Ebnethalle
3. Okt.	13.00	MTG Wangen	KiSS - Tag der offenen Tür	Lothar-Weiß Halle
7./8. Okt.		MTG Wangen	BAGSO - Fortbildungsveranstaltung „Im Alter IN FORM“	Sportinsel
14./15. Okt.		Sportinsel	Winter-Opening	Sportinsel
22. Okt.	20.00	Handball	Männer WL-S: MTG Wangen – HSG Ostfildern	Argenhalle
1. Nov.	17.00	Handball	Männer WL-S: MTG Wangen – TV Weilstetten	Argenhalle
5. Nov.	17.00	Basketball	MTG Wangen – SV Jungingen	Ebnethalle
13. Nov.	20.00	Handball	Männer WL-S: MTG Wangen – SC Vöhringen	Argenhalle
21. Nov.	19.00	MTG Wangen	Vereinsratsitzung	Sportinsel
26. Nov.	17.00	Basketball	MTG Wangen – TV Weingarten	Ebnethalle
26. Nov.	20.00	Handball	Männer WL-S: MTG Wangen – HSG Schönbuch	Argenhalle
3. Dez.		Eishockey	Waldner-Turnier	Eisstadion
11. Dez.	17.00	Basketball	MTG Wangen – TSGV Albershausen	Ebnethalle
17. Dez.	20.00	Handball	Männer WL-S: MTG Wangen – HV Laupheim	Argenhalle

Schlaf- und Rückenprobleme?



Bei uns erfahren Sie mehr über die natürlichen Ressourcen für mehr Energie am Tag: den erholsamen Schlaf im orthopädisch durchdachten Bett. Ganzheitliche Schlafberatung bei: Rücken- oder Nackenschmerzen, Allergien, Müdigkeit und allgemeinen Schlafstörungen.

Kommen Sie jetzt Probeliegen!

SAMINA

Wachter Raumgestaltung

Bindstraße 55 • 88239 Wangen • Tel. 07522-21329

Im Sport braucht man das Quäntchen Glück. Im Leben ein Stück Sicherheit.



Geschäftsstelle
Hermanutz OHG
Geschäftsstellenleiter
A. Waltner, T. Schmid

Schmiedstraße 22
88239 Wangen i. Allgäu
Tel. 0 75 22 / 91 68 50
Fax 0 75 22 / 9 16 85 77

Was auch passiert:
Sie haben ja uns!

SV Sparkassen Versicherung

Sparkassen-Finanzgruppe - www.sparkassenversicherung.de

Altstadt Spitalstraße
Tel. 0 75 22-21 07 0
Fax 83 85

Waltersbühl im REWE
Tel. 0 75 22-20 66 6
Fax 90 96 73



seit 1908

www.metzgerei-joos.de • Otto Joos Tel. 07522-914967

Sportler mit Laib und Seele!

Bäckerei Vogel



2x in Wangen

Lindauer Str. 43
Tel. 0 75 22 - 24 23

Waltersbühl 22
Tel. 0 75 22 - 8 06 67

Unsere Sportförderung: Gut für den Sport. Gut für die Region.



 **Kreissparkasse
Ravensburg**

Gut für mich - ein Leben lang

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte nicht staatliche Sportförderer in Deutschland. Die Unterstützung von vielen sportlichen Aktivitäten hier im Kreis Ravensburg ist ein Teil dieses Engagements. **Sparkassen. Gut für die Region.**